Warum eigentlich nicht?

Pfingsten steht vor der Tür

Was um alles in der Welt ist Pfingsten? Da geniessen wir ein paar freie Tage, richtig? Ansonsten handelt es sich bei «Pfingsten» um ein veraltetes Wort. Wer braucht denn heute noch sowas? Und wenn wir schon kritisch hinterfragen: Schliessen nicht Christ*innen mit all ihren Festen, Bräuchen und ihrer alten Sprache eine ganze Menge von Menschen aus – im Sinne von: «Sorry, du gehörst hier nicht dazu»? Fühlen sich Christ*innen womöglich besser als alle anderen? Am Ende ist es noch radikaler. Jesus Christus sagt in Johannes 14, Vers 6: «Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Zum Vater kommt man nur durch mich.» Dabei steht «zum Vater kommen» hier für 100 % Seelenfrieden, für diejenige Herzensfülle, nach der jeder Mensch sehnlichst verlangt und für das Lebenselixier schlechthin. Meine Güte, das ist ja sowas von diskriminierend. Und dann noch die Rede vomVater allein … Was ist denn mit der Mutter?

Offen für alles – nur nicht das Eigene

Kennen Sie solche und ähnliche Gedankengänge auch? Wir Mitteleuropäer sind ja offen für alles und jeden, nur mit dem christlichen Glauben haben wir unsere Schwierigkeiten. Für unsere Gesellschaft liegt es nicht mehr drin, dass jemand Exklusivansprüche stellt und dafür sogar mit Leib und Leben einsteht. Als «naiv» werden gläubige Christen gerne bezeichnet. Menschen geraten ob solch kindlichem Glauben in Verlegenheit, zeigen sich peinlich berührt.

Eher mutig als naiv

Man darf sich ob solchem Glauben natürlich auch erstaunt, ja sogar beeindruckt zeigen. Was alles wurde dadurch mitten unter uns nicht schon bewirkt?! Und wie kann es sein, dass im Namen dieses Jesus seit 2000 Jahren mit Wort und Tat Gutes getan wird? Das kommt mir eher mutig als naiv und eher stark als engstirnig vor. Im Laufe der Weltgeschichte wurde immer wieder versucht, das Christentum zu verbieten, es zu vernichten oder wenigstens unsichtbar zu machen. Doch während die Namen der Anführer solcher Versuche heute vergessen sind, stehen Jesus, Mirjam, Rahel, Peter, Paul und unzählige weitere biblische Vornamen seit Jahrhunderten ganz oben auf der Vornamen-Hitliste.

Nur mal zum Nachdenken

Es waren Christen, welche erste Universitäten gründeten. Es waren Christen, die erste Hospitäler und Krankenhäuser einrichteten. Christen riefen erste wohltätige Organisationen ins Leben. Und Christen leisteten Bildungsarbeit, schufen Kunst und Architektur, lebten Gastfreundschaft u.v.m. Kurz: ohne die Christen, welche «von Gott bewegt – den Menschen verpflichtet» auf dem Planeten unterwegs waren und sind, wäre diese Welt undenkbar anders. Im konstruktiven Miteinander wird Gottes Liebe praktisch sichtbar und erlebbar, was auch das Lied «Ubi caritas et amor, Deus ibi est» unter der Nummer 813 in unserem Kirchengesangbuch wunderbar zum Ausdruck bringt. Überall, wo Gutes geschehen ist und noch immer geschieht, ist Gottes Geist im Einsatz. Wofür steht nun Pfingsten?

Für Skeptiker und Neinsager

Ja, auch Christen haben sich über die Jahrhunderte ganz viel Mist zuschulden kommen lassen. Grund dafür ist: Christen sind Menschen mit Fehlern, wie du und ich. Die Botschaft der Bibel aber ist eine andere. Die blauen Plakate mit gelber Schrift – wer kennt sie nicht? – kommunizieren derzeit u.a. folgende Zusage Jesu: «Ich gebe einen Frieden, den die Welt nicht geben kann». Diese Worte stammen ebenfalls aus dem eingangs zitierten Kapitel der Bibel, aus Johannes 14, Vers 27. Während wir als Gesellschaft erstmal zweifeln, dagegen oder im neutralsten Fall nur skeptisch sind, ist Jesus Christus und mit ihm der christliche Glaube deutlich und zielführend. Wir Menschen drehen uns auf der Suche nach Erfüllung in Konsum und Aktivismus im Kreis um uns selber. Wir ziehen durch die Welt, sind 100 % vernetzt, haben Zugang zu allem erdenklichen Wissen, wähnen uns kompetent, selbstsicher, fachkundig, professionell … und dennoch findet sich dahinter Leere. Der Friede, von dem Jesus spricht – auch SHALOM genannt – der ist einzigartig, einmalig und will diese Lücke in uns ausfüllen. SHALOM – etwa Friede mit sich selber, Friede mit Mitmensch und Friede mit Gott – als «DAS RUNDUMPAKET» ist tatsächlich exklusiv bei Jesus zu finden.
«Euer wichtigstes Ziel sollte sein, dass Gottes Sache immer die grösste Priorität in eurem Leben hat. Macht seine Sache zu eurer Sache, dann wird er euch auch alles Weitere geben, was ihr sonst so braucht» (Matthäus 6,33 in der Übersetzung der Volxbibel).

Auftanken

Um SHALOM zu erfahren, brauchen wir uns nicht nonstop mit geistlichen Dingen zu befassen oder irgendwelche Studien anzustellen. Es reicht vollkommen aus, Jesus zu glauben, wenn er sagt: «Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben»; zu glauben, dass der Blick auf das Kreuz Jesu den Tod und das Sterben in unseren Leben in ein komplett anderes Licht rückt und dass wir Menschen an Pfingsten tatsächlich Gottes Heiligen Geist empfangen haben.
Vielleicht lohnt es sich, dafür täglich einen Bibelvers zu lesen, z.B. den Tagesvers aus der Bibel-App. Ich glaube aber auch, dass es wichtig ist, immer mal wieder für längere Zeit mit Jesus zusammenzusitzen. Plaudere auch im Alltag mit ihm im Stillen über alles mögliche. Nutze Samstag und Sonntag zum «Auftanken»! Lass dich von IHM mit SHALOM für den wiederkehrenden Alltag ausrüsten.

Pfingsten für die Welt

Ja, alle brauchen Pfingsten. Und ja, wer ausserhalb einer persönlichen Beziehung zu Jesus Christus – und damit Got-tes Geist ablehnend – nach Erfüllung sucht, zieht selbstbe-stimmt weiter, bis die Suche letztlich doch in Christus ihre Ruhe findet. Mit Pfingsten feiern wir das Empfangen von Gottes Geist, das Eingehen in eine neue Ebene von Verständ-nis, sich beschenken lassen mit dem einen Herzensfrieden.Das ist nicht ausschliessend, sondern ein offenes Geheimnis,ein Angebot für alle. Und wie sagen wir so schön: «Wer's glaubt, wird selig».

Frieden ist da

Was wäre, wenn dieser «naive Glaube» wahr wäre? Was, wenn es doch so einfach wäre? Was, wenn Jesus Christus die Antwort für die Welt ist? Was wäre, wenn wir alle bei uns selber damit anfangen, dem Frieden Gottes in uns Raum zu verschaffen? Wer nach Frieden in der Welt schreit, muss sich selber auch gegenüber dem wahren Frieden für unsere Herzen offen zeigen.
Lass Pfingsten an dir geschehen. Lass dich berühren, lasse dich beschenken mit SHALOM und trage dadurch SHALOM in die ganze Welt. Jesus Christus ist tatsächlich die Antwort-für die Welt.

Lorenz Zumbrunn
Katechet in der Kirchgemeinde Sigriswil

Inhalt

Gemeinsam > Seite 13
Hilterfingen > Seite 14
Hilterfingen > Seite 15
Sigriswil > Seite 16

Kirchgemeinde Hilterfingen

Co-Präsidium Kirchgemeinderat:
Maria Graf 033 243 26 67
Hans Stauffer 033 243 32 79
Pfarramt:
Pfarrerin Salome Augstburger 033 243 19 85
Pfarrer Simon Bärtschi 033 243 16 74
Pfarrer Karl Lukas Böhlen 033 243 41 92
Pfarrer Thomas Bornhauser 033 437 29 56

Sozialdiakonin:
Margrit Aeschlimann 033 243 61 41
Jugendarbeiter:
François Villet 033 243 58 08
Katechetin und Jugendarbeiterin:
Carolien Oosterveen 079 793 27 58

Sekretariat:
Simone Schoch 033 223 41 11
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag
9 bis 11.45 Uhr / 14 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 11.45 Uhr
www.kirche-hilterfingen.ch

Redaktionsschluss Gemeindeseiten Hilterfingen
Juli 2025: Donnerstag, 8. Mai 2025
Redaktion: Manuela Heer
reformiert@kirche-hilterfingen.ch

GOTTESDIENSTE IM JUNI

Hilterfingen

So 1. 10 Uhr **Gottesdienst**
Pfarrer Thomas Bornhauser

So 8. 10 Uhr **Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl** (siehe Einladung)
Pfarrer Simon Bärtschi

So 22. 10 Uhr **Gottesdienst im Schlosspark Hünegg**
Pfarrer Simon Bärtschi (siehe Einladung)

Hünibach

So 15. 10 Uhr **KUW2-Gottesdienst zum Thema Taufe**
Pfarrer Karl Lukas Böhlen und Carolien Oosterveen

Heiligenschwendi

So 29. 10 Uhr **Gottesdienst**
Pfarrer Karl Lukas Böhlen

Gottesdienst im Schlosspark Hünegg

Sonntag, 22. Juni 2025, 10 Uhr
Im Garten beim Schloss Hünegg

Anschliessend Einladung zum **Apéro**

Mitwirkende:
Pfarrer Simon Bärtschi
Musikgesellschaft Oberhofen

Anmeldung für Transportdienst bis Samstag, 21. Juni, 18 Uhr, bei Lisbeth Ammann, 033 243 24 66 od. 079 667 41 66

Parkplätze bei Staatsstrasse (mit Treppe) oder Alter Thunstrasse (flacher Zugang)

Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in der Kirche Hilterfingen gefeiert. Auskunft erhalten Sie am Sonntag ab 7.30 Uhr bei Ursula Graber, 033 243 33 67

Herzlich laden ein: Kirchgemeinderat und Pfarrteam

Am **Sonntag, 14. September**, feiern wir unser erstes Tauffest am See. Im Mittelpunkt stehen all jene, die sich gerne in diesem Rahmen taufen lassen wollen. Willkommen sind aber auch alle anderen. Wer Lust hat, verweilt anschliessend beim gemeinsamen Bräteln.
Anmeldungen für Taufen, in erster Linie aus dem Gemeindegebiet, nehmen wir gerne **bis am 31. Juli 2025** entgegen.
Wir freuen uns auf einen fröhlichen Tag mit vielen Begegnungen!

Kontakt: Pfr. Simon Bärtschi, Schoren 42, 3652 Hilterfingen
sbaertschi@kirche-hilterfingen.ch, 033 243 16 74

GEMEINDEANLÄSSE

Kinderkirche
Fiire mit de Chliine und de Grössere
Nächste Feier: Kirche Hilterfingen, Freitag, 20. Juni, 16.15 Uhr.

Kirchenchor
Donnerstag, 5., 19. und 26. Juni, jeweils 19.30–21 Uhr: Probe im Hünibach.
Donnerstag, 12. Juni, 19.30–21 Uhr: Probe in der Kirche Hilterfingen.
Sonntag, 8. Juni: Chorreise nach St. Stephan. Abfahrt im Hünibach um 7 Uhr.

CEVI-Jungschar Hilterfingen/Sigriswil
Pfingstlager vom 7. –9. Juni.
Nächstes Treffen am 21. Juni, 12.30 Uhr, vor dem Chüjerhüsi bei der Kirche Sigriswil.
Unsere Webseite: www.cevihisi.ch

Frauenverein Heiligenschwendi
Der Frauenverein Heiligenschwendi hat einen Tagesausflug für alle organisiert. Er findet statt am Donnerstag, 5. Juni. Abfahrt beim Reha-Zentrum: 9.30 Uhr. Unkostenbeitrag: CHF 30.— / Person. Anmeldungen gern bis zum 31. Mai an Therese Frutiger, 033 243 13 58.

Offener Mittagstisch Heiligenschwendi
Der nächste Mittagstisch findet am Mittwoch, 18. Juni, 12 Uhr, im Säli des Hotel Restaurant Bellevue in Heiligenschwendi statt. Kosten: 17.— plus Getränke. «Es bärndütsches Gschichtli» ist auch am Start.

Informationen und Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Heiligenschwendi, 033 244 14 14. Anmeldeschluss: Montag, 16. Juni, 11.30 Uhr.

Mittagstisch im Klösterli Oberhofen
Wir laden Sie herzlich ein zum Mittagstisch am Mittwoch, 11. Juni.
Der Mittagstisch beginnt um 11.30 Uhr. Kosten: 18.— inkl. Wasser und Kaffee/Tee. Ein Glas Wein erhalten Sie für 3.— Anmeldungen bis Montag, 9. Juni, 12 Uhr, an Lisbeth Ammann, 033 243 24 66 oder 079 667 41 66.

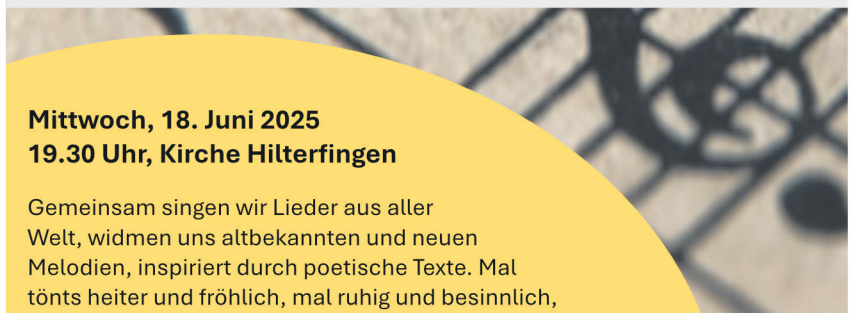
Klösterli-Zmorge
Das Klösterli-Zmorge pausiert.

Höfli Kafi
Treffpunkte gemäss Ausschreibung auf Seite 15!

Dr Träff
TöggeleSchnureHängePingpöngeleMusigLoseChilleChocheGrilleBouleUnoFilmLuegeDiskutierePhilosophiereWäutVerbessere ... Offener Jugendtreff für Kids ab 12 Jahren.
Während der Schulzeit im Keller des KBZH: Mittwoch 14–18 Uhr (5./6. Kl.) und Freitag 18–21 Uhr (ab 7. Kl.).

Friedensgebet
Wöchentlich am Montag, zwischen 19.30 und 20.15 Uhr, treffen wir uns in der Kirche Hilterfingen zum Friedensgebet. Im Juni fallen zwei Daten aus: Der 2. Juni (Pfingstmontag) und der 23. Juni (Kirchgemeindeversammlung).

«Cantando – die gute Stunde» lädt drei- bis viermal jährlich in die Kirche ein. Ein wechselndes Thema gibt den Abenden einen roten Faden für Lieder und Texte. Geleitet wird die Stunde von Ruth Moser und Simon Bärtschi. Wir freuen uns auf Sie!

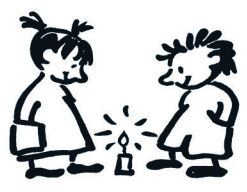


Gott sagt «JA» zu uns

Die Kinder der KUW vierte Klasse trafen sich am Samstag, 3. Mai, rund um die Kirche Hilterfingen zu einem spannenden Unterrichtstag. Grosse Fragen haben sie da besprochen: Was braucht es, damit Gemeinschaft wachsen kann? Was ist das besondere an einer christlichen Gemeinschaft? Und: wenn Gott «JA» sagt zu uns, dann also auch zu mir. Aber was bedeutet mir das eigentlich? Mit diesen Fragen setzten wir uns auseinander.

So vielfältig wie die Fragen waren auch die spielerischen und kreativen Aktivitäten, mit denen die Kinder nach Antworten suchten. Am Ende des Tages war das Fischernetz im Ofehüsi ein grosses Stück weitergeknüpft, die Umgebung war mit Hilfe eines Fotopostenlaufs erkundet und ein kunstvolles «JA» gestaltet worden. Finden Sie nicht auch, die Kinder haben sich beim Gestalten Mühe gegeben? Zum Schluss gab es einen Ausblick auf die KUW in der 5. Klasse. Nach dem Thema «christliche Gemeinschaften» wartet da eine Zeitreise durch 2000 Jahre Christentum auf die Kinder. Wir freuen uns!

Fiire mit de Chliine & Fiire mit de Grössere,



Freitag, 20. Juni, 16.15 Uhr

Zusammenkommen zum Feiern, Singen, Kerzeanzünden, Geschichtenhören, Kreativsein und gesegnet Weitergehen.

«Fiire mit de Chliine» für Kinder ab zweijährig mit ihren erwachsenen Begleitpersonen, in der Kirche.
Kontakt: Pfarrer Simon Bärtschi, 033 243 16 74

«Fiire mit de Grössere» für Kinder ab dem zweiten Kindergarten, im Ofehüsi Obergeschoss neben der Kirche.
Kontakt: Katechetin Carolien Oosterveen, 079 793 27 58.

Kirchgemeinde Hilterfingen

Co-Präsidium Kirchgemeinderat:
Maria Graf 033 243 26 67
Hans Stauffer 033 243 32 79
Pfarramt:
Pfarrerin Salome Augstburger 033 243 19 85
Pfarrer Simon Bärtschi 033 243 16 74
Pfarrer Karl Lukas Böhlen 033 243 41 92
Pfarrer Thomas Bornhauser 033 437 29 56

Sozialdiakonin:
Margrit Aeschlimann 033 243 61 41
Jugendarbeiter:
François Villet 033 243 58 08
Katechetin und Jugendarbeiterin:
Carolien Oosterveen 079 793 27 58

Sekretariat:
Simone Schoch 033 223 41 11
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag
9 bis 11.45 Uhr / 14 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 11.45 Uhr
www.kirche-hilterfingen.ch

«zäme usflüge ...»

Mittwoch, 4. Juni, oder Freitag, 20. Juni

Im Thuner Westamt

Treffpunkt:
12.50 Uhr auf dem Vorplatz der STI am Bahnhof Thun

Abfahrt:
13.00 Uhr mit dem STI-Bus 3 ab Kante L

Ab Amsoldingen spazieren wir zirka in einer Stunde nach Uebeschi, wo wir im Restaurant Weyersbühl zum Zvieri einkehren können.

Rückfahrt:
Ab Weyersbühl um 16.06 Uhr, Ankunft in Thun Bahnhof um 16.27 Uhr

Billett lösen: Libero Tageskarte zu CHF 6.00 (Zonen 700/701)

Anmeldungen für Mittwoch, 4. Juni, bitte bis Montag, 2. Juni, und für Freitag, 20. Juni, bis Mittwoch, 18. Juni,
an Margrit Aeschlimann, 033 243 61 41 oder maeschlimann@kirche-hilterfingen.ch

Wir freuen uns sehr, Ihnen zu begegnen und mit Ihnen unterwegs zu sein!
Ursula Graber, Nicole Kuypers und Margrit Aeschlimann

CHRONIK

Taufe
- 6. April 2025: Alexander Silla, Hünibach.
- 6. April 2025 Cassyan Berblinger, Oberhofen.
- 4. Mai 2025: Carola Braun, Oberhofen.

Beerdigungen
- 23. April 2025: Nicole Madeleine Ganz-Schuler, geb. 23. Mai 1935, gest. 4. April 2025, aus Zürich, in Hilterfingen.
- 30. April 2025: Martha Rubin-Balmer, geb. 20. November 1927, gest. 11. April 2025, aus Unterseen, in Hilterfingen.
- 2. Mai 2025: André Wenger, geb. 12. Februar 1940, gest. 23. April 2025, aus Thierachern, in Oberhofen.
- 12. Mai 2025: Elisabeth Dubach-Aebi, geb. 10. März 1942, gest. 1. Mai 2025, aus Diemtigen, in Hünibach.

ANDACHTEN IM JUNI

Mi 11. 9.30 Uhr **Andacht** im Alters- und Pflegeheim Magda
Mi 11. 14.30 Uhr **Andacht** im Alters- und Pflegeheim Seegarten
Mi 11. 15.00 Uhr **Andacht mit Abendmahl** im Alters- und Pflegeheim Seniorama

AMTSWOCHEN (BESTATTUNGEN)

	Juni 2025
Für die ganze Kirchgemeinde	
Pfrn. Salome Augstburger	1.–6. Juni
Pfr. Simon Bärtschi	7.–13. Juni
Pfr. Karl Lukas Böhlen	14.–20. Juni
Pfr. Simon Bärtschi	21.–30. Juni

«Höfli-Kafi»

Die Türen zu unserem «Höfli-Kafi» an der Hünibachstrasse 65 in Hünibach sind von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr für Sie offen. Bitte bedienen Sie sich selbständig in unserer Kaffee-Teeküche.
Wir wünschen Ihnen gute Begegnungen, spannende Gespräche oder ruhige Momente.

Zu unseren Treffpunkten sind Sie ohne Voranmeldung willkommen.
Für die Konsumation aus der Kaffee-Teeküche gelten die «Höfli-Kafi» Preise.

Treffpunkte im Juni

Freitag, 6. Juni ab 14 – 16 Uhr
«zäme singe»
Zum Pro-Senectute-Singbuch legen wir noch ein zweites Singbuch auf den Tisch, so wird unsere Liedauswahl grösser. Singen Sie mit? Magdalena Fries und Margrit Aeschlimann freuen sich auf Sie!

Mittwoch, 11. Juni 14.30 – ca. 16 Uhr
«Fotografieren mit dem Smartphone“
Fides Auf der Maur verrät uns Tipps und Tricks rund um das Fotografieren mit dem Samrtphone. Bei gutem Wetter findet der zweite, praktische Teil des Nachmittags im Erlebnisgarten statt.

Dienstag 17. Juni, 14 – 17 Uhr
«Spielnamittag»
Carolien Oosterveen lädt zum Spielnachmittag für Gross und Klein ein. Spielen Sie mit?

Freitag, 20. Juni, 14 – 17 Uhr
«Bluemekafi»
Manuela Heer bringt frische Blumen aus ihrem Garten ins Höfli zum Verkaufen. Sie können aber auch einfach plaudern bei Kaffee und Kuchen.

Dienstag, 24. Juni, 14 – 17 Uhr
«lisme, hääggle, lafere»
Carolien Oosterveen freut sich darüber, wenn sich Interessierte mit oder ohne Handarbeit dazusetzen.

Donnerstag, 26. Juni, 14 – 17 Uhr
«zäme jasse»
Herbert Graf und Erwin Zumkehr freuen sich auf alle, die gemeinsam das Spielen geniessen wollen.

Begleitete Wanderung

Mittwoch, 18. Juni 2025

Sulwald – Sulsseeli

Diese anspruchsvolle Wanderung führt uns abseits der grossen Touristenströme in das Gebiet des Lauterbrunnentals. Auf dieser Wanderung geniessen wir den wunderbaren Blick auf die Jungfraugruppe und – am Ende des Sulstals – auf die Felszacken der Lobhörner.
Mit dem Luftseilbähnli (8 Pers. pro Fahrt) fahren wir von Isenfluh hinauf zu unserem Ausgangspunkt nach Sulwald.

- Besammlung: 7.15 Uhr, Bahnhof Thun, beim Treppenaufgang
- Abfahrt: Gl. 1, 7.24 Uhr, Richtung Interlaken
- Ankunft: Sulwald 9 Uhr
- Rückkehr: Ankunft Thun: 17.34 Uhr
- Distanz: ca. 10 km | Aufstieg: 600 hm |Abstieg: ca. 600 hm | Dauer: ca. 4 Std.
- Anforderung: anspruchsvoll
- Verpflegung: aus dem Rucksack
- Mitnehmen: dem Wetter angepasste Kleidung, Wanderschuhe, Stöcke, Picknick und Getränk, Sitzunterlage
- Für das Gruppen-Billett bin ich besorgt
- Anmeldung bis Freitag, 13. Juni 2025, per WhatsApp-Nachricht an 076 576 22 38 oder per E-Mail an myrtha.schwarzenbach@bluewin.ch
- Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 15 beschränkt
- Falls die Wanderung aufgrund des Wetters abgesagt werden muss, erfolgt die Info über den WhatsApp-Chat bzw. per E-Mail

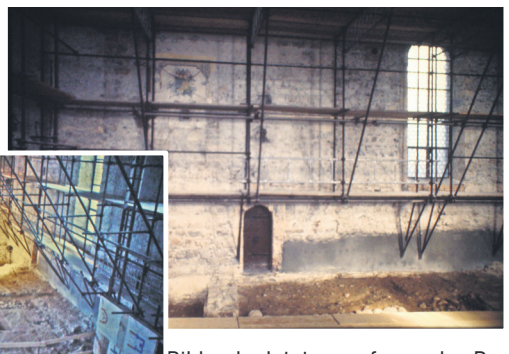
Ich freue mich über deine Teilnahme! Myrtha Schwarzenbach, Wanderleiterin esa

Kirchgemeinde Hilterfingen

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Am Montag, **23. Juni 2025, 19.30 Uhr**, findet die ordentliche Kirchgemeindeversammlung in der Kirche Hilterfingen statt. Die definitive Traktandenliste wird vor der Versammlung im Amtsanzeiger publiziert. Thema sind sicher die Jahresrechnung 2024 und die Wahl von zwei neuen Mitgliedern in den Kirchgemeinderat.
Alle Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Hilterfingen sind zur Versammlung freundlich eingeladen.
Der Kirchgemeinderat

Vorankündigung einer ausserordentlich Versammlung am 18. August 2025
Für 2026 ist eine **Renovation der Kirche Hilterfingen** geplant. Seit der letzten Renovation im Jahr 1971 ist viel Zeit vergangen, und wer genau hinsieht, merkt es dem Gebäude auch an. Wenn die Kirche zu ihrem 300. Geburtstag im Jahr 2027 festlich erstrahlen soll, sind einige Arbeiten umumgänglich. Reservieren Sie sich den Termin und machen Sie sich selber ein Bild der anstehenden Arbeiten.



Bilder der letzten umfassenden Renovation mit Grabungen von 1971